

## Kapitalflussrechnung

in Mio. €	01.01.- 30.06.2018	01.01.- 30.06.2017
<b>Konzernergebnis</b>	<b>731</b>	<b>488</b>
Im Konzernergebnis enthaltene zahlungsunwirksame Posten	461	-1.659
<b>Zwischensumme</b>	<b>1.192</b>	<b>-1.171</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden aus der operativen Geschäftstätigkeit</b>		
Forderungen an Kreditinstitute und Kunden	-7.197	866 <sup>1</sup>
Andere Aktiva und Passiva aus der operativen Geschäftstätigkeit	1.267	2.305
Positive und negative Marktwerte aus Sicherungsinstrumenten	-1.140	109
Handelsaktiva und -passiva	5.016	8.282
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Kunden	19.734	7.604
Verbriefte Verbindlichkeiten	2.585	-6.760
Zinszahlungen, Dividenden und Einzahlungen aus Operating-Leasingverhältnissen (Netto-Cashflow)	2.224	1.607
Ertragsteuerzahlungen	-115	-189
<b>Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit</b>	<b>23.566</b>	<b>12.653</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>1.617</b>	<b>3.464</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>147</b>	<b>-350</b>

<sup>1</sup> Betrag angepasst (siehe Abschnitt 2)

in Mio. €	2018	2017
<b>Zahlungsmittelbestand zum 01.01.</b>	<b>43.910</b>	<b>24.677<sup>1</sup></b>
Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit	23.566	12.653 <sup>1</sup>
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	1.617	3.464
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	147	-350
<b>Zahlungsmittelbestand zum 30.06.</b>	<b>69.240</b>	<b>40.444<sup>1</sup></b>

<sup>1</sup> Betrag angepasst (siehe Abschnitt 2)

Die Kapitalflussrechnung stellt die Veränderungen des Zahlungsmittelbestands im Berichtszeitraum dar. Der Zahlungsmittelbestand entspricht der Barreserve, die sich aus dem Kassenbestand, den Guthaben bei Zentralnotenbanken und anderen staatlichen Institutionen sowie den Schatzwechsellinien und unverzinslichen Schatzanweisungen zusammensetzt. Die Barreserve enthält keine Finanzinvestitionen, deren Restlaufzeiten zum Erwerbszeitpunkt mehr als 3 Monate betragen. Veränderungen des Zahlungsmittelbestands werden der operativen Geschäftstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit zugeordnet.

Durch Erst- und Entkonsolidierungen von Tochterunternehmen ergaben sich wie im 1. Halbjahr 2017 keine Auswirkungen auf den Zahlungsmittelbestand.